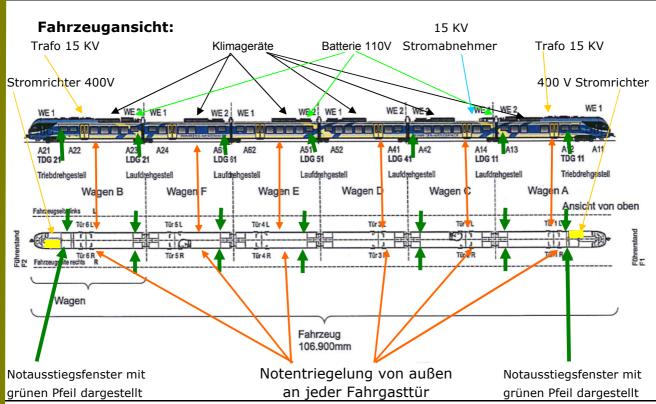
# Einsatzmerkblatt für Eisenbahnfahrzeuge



## **Elektrischer Triebzug**

# ET 1430 Flirt 6Teiler

### 1. Fahrzeugaufbau



### ■ Fahrzeugansicht: Material der Wagenwände und des Daches:

Wände und Dach: Aluminium-Strangpressprofil

Bugmaske: GFK

Besonderheiten:

Selbsttätige Haltebremse gegen Wegrollen

Je eine Antriebsanlage unter dem A-Wagen und dem B-Wagen

Alle Wagen sind durchgängig begehbar.

### ■ Besonderheiten zu Löschangriffspunkten:

6 Wagenteile mit je einer Tür pro Seite

Führerstände mit Tür jeweils an den Fahrzeugenden

Antriebsausrüstung im Bereich der Führerstände

# 2. Rettungs-und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

## ■ Türen:

#### Notentriegelung von außen:

Jede Tür besitzt eine von außen zugängliche Notentriegelung.

- 1. mit Vierkantschlüssel entriegeln
- 2. Roten Griff ziehen!
- 2. Tür von Hand aufschieben!

#### Notentriegelung von innen:

Jede Tür besitzt innen eine Notentriegelung.

- 1. Scheibe eindrücken Roten Griff ziehen!
- 2. Tür von Hand aufschieben!

### ■ Notausstiege:

Jede Außentür

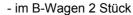




Ersteller: Bayerische Oberlandbahn Bereitsteller: Deutsche Bahn AG; notfallmanagement@deutschebahn.com

### Notausstiegsfenster:-

- im A-Wagen 2 Stück
- im C-Wagen 4 Stück
- im D-Wagen 4 Stück
- im E-Wagen 4 Stück
- im F-Wagen 4 Stück





Sicherheitsverbundglas (Werkzeug: Feuerwehraxt oder Trennschleifer mit Steinscheibe)

#### ■ Seitenwand unter Fenster:

Aluminium Stangenpressprofil Isolationsmaterial

GFK-Innenverkleidung

## 3. Gefahren durch elektrischen Strom

■ Stromabnehmer sollte grundsätzlich abgesenkt sein !!

## ■ Bordnetz- und Hochspannung:

Die Bordnetzspannung beträgt 110V

Hochspannungsleitungen (15kv)sind im Dachbereich verlegt.

Achtung: An den Kondensatoren der Stromrichter ist trotz

Stromlosschaltung mit sehr hohen Restspannungen zu rechnen!

## ■ Batteriespannung:

1. Abschalten mit Inbetriebsetzungsschalter am Fahrerpult des aufgerüsteten Führerstands in Stellung " AUS "

(Achtung: Einzelne Systeme des Fahrzeuges können mit Spannung versorgt sein!)

2.Batteriehauptschalter im aufgerüsteten Führerstand ausschalten

(alle Systeme des Fahrzeuges sind spannungslos)



### 4. Hinweise zur Brennbarkeit der Materialien

#### ■ Brandschutzstufe 1

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase			
<u>Baugruppen</u>	Inhalt / Stoff	Mengen pro Einheit	<u>Besonderheiten</u>
Trafo	Isolier-Oil Shell Diala D	ca.600l	WGK1
Stromrichter	Antifrogen N	ca.13l	WGK1
Getriebe	Mobilube SHC75W90LS	ca.7l	
Spurkranz-			
schmierung	Fließfett Locolub Eco	ca.5l	WGK1
Klimaanlage	Kältemittel R134a	ca.3kg	
Führerstand	Öl EAL Arctic 22BC	ca.1,7 kg	WGK1
Klimaanlage	Kältemittel R134a	ca. 2x 4,4kg	
Fahrgastraum	Öl EAL Arctic 22BC	ca. 1,7kg	WGK1
WC	Frisch- /Grauwasser	ca.300l / ca. 400l	
Druckluftanlage	Druckluft ca.10 bar	125	4 Stück pro Fz
Batterie	verdünnte Schwefelsäure, Gel	7,4 kg	

Ersteller: Bayerische Oberlandbahn Stand: 10/2016 Bereitsteller: Deutsche Bahn AG; notfallmanagement@deutschebahn.com **BOBY 1430** 



